



Antarktis und Falklandinseln

Auf den Spuren der grossen Abenteurer und Entdecker

Eine aussergewöhnliche Expeditionskreuzfahrt, die Ihnen die Schönheit und Vielfalt der Antarktis aufzeigen wird. Eine Reise, von der Sie noch lange schwärmen werden!

AUF EINEN BLICK

 01.11.2024 - 16.11.2024

 ab CHF 14'000.-

 16 Reisetage

 Le Lyrial

 Antarktika / Falkland Inseln

 Individualreise

 Kajak

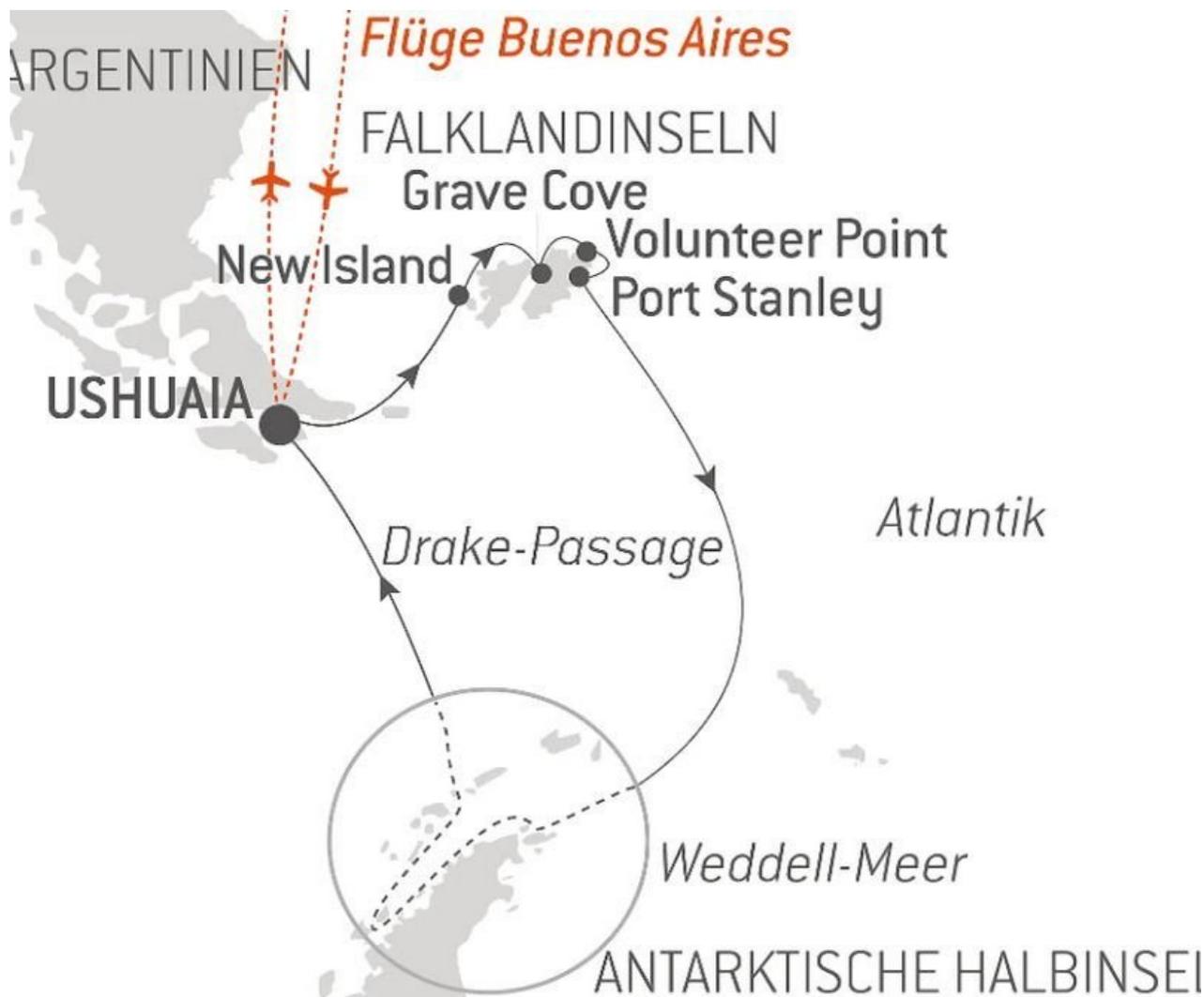
- 
 - einzigartige Landschaften
 - artenreiche Tierwelt
 - exklusives Expeditionsschiff

Reisedaten

01.11.2024 - 16.11.2024 Auf Anfrage

CHF 14'000.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Buenos Aires, Argentinien

Individuelle Anreise nach Buenos Aires, Hauptstadt Argentiniens. Anschliessend steht Ihnen der Tag zur freien Verfügung um die pulsierende Stadt Buenos Aires zu erkunden. Abendessen und Übernachtung im Mittelklassehotel.

2. Tag: Flug Buenos Aires - Ushuaia

Transfer zum Flughafen und Flug nach Ushuaia, Hauptstadt der argentinischen Provinz Feuerland. Transfer zum Hafen und Einschiffung. Nach einer Sicherheitsübung heisst es "Leinen los!" und Ihre Reise beginnt.

3. Tag: Auf See

Geniessen Sie während dem Seetag die zahlreichen Freizeitangebote an Bord. Gönnen Sie sich Entspannung im Spa oder halten Sie sich im Fitnessraum in Form. Dieser Tag ohne Zwischenstopp bietet auch Gelegenheit, einem Vortrag vom Expeditionsteam beizuwohnen oder in der Boutique ein wenig zu shoppen. Wer das offene Meer liebt, bewundert auf dem Oberdeck das Schauspiel der Wogen und kann mit etwas Glück Meerestiere beobachten. Eine zauberhafte kleine Auszeit mit Komfort, Entspannung und Unterhaltung.

4. Tag: New Island

Auf dieser kleinen, zerklüfteten Insel ganz im Westen der Falklandinseln liegt ein winziges Dorf, in dem zwei Familien leben. Beim Anlanden auf einem goldenen, von Blumen umsäumten Strand in der Nähe eines alten Steinhauses fühlt man sich, als sei man im Paradies angekommen. Auf einem kleinen Weg gelangt man durch die für diese britischen Inseln mit ihrer bewegten Vergangenheit typische Heidelandschaft in weniger als zwanzig Minuten zu einer Vogelkolonie mit Felsenpinguinen, Schwarzbrauenalbatrossen und Blauaugenscharben. Hier kann man Albatrosse beobachten, die sich von hoch oben auf den Felsen in die Tiefe fallen lassen und die Wellen streifen, die sich mit Getöse an den Felsen dieser ausgesetzten Küste brechen.

5. Tag: Grave Cove

Gleich nach der Durchfahrt der stürmischen Woolly Gut Meerenge empfängt Grave Cove Sie mit einer erstaunlichen Stille. Die Bucht im Norden der Falklandinseln verdankt ihren Namen den Überresten der Walfängergräber hoch über dem Strand. Vielleicht werde Sie bei der Anlandung am langen weißen Sandstrand von entzückenden Commerson-Delfinen in schwarz-weißem Gewand begleitet. Nach einer kurzen Wanderung durch die Dünen und Gräser erreichen Sie eine weite Ebene mit sattgrünem Gras, das von vereinzelt Schafen kurz gehalten wird. Auf der anderen Seite der Insel lebt eine der größten Eselspinguinkolonie dieser Region. Mit etwas Glück können Sie auch Seelöwen bei der Jagd in den Wellen beobachten..

6. Tag: Volunteer Point

Im äussersten Nordosten der Falklandinseln verspricht Volunteer Point, benannt nach dem Schiff *The Volunteer*, das 1815 dort anlegte, Begegnungen voller Emotionen im Herzen einer unberührten Natur. Das Gebiet, das wegen seiner aussergewöhnlichen Vogelwelt als wichtiges Vogelgebiet eingestuft wurde, ist vor allem für die größte Königspinguinkolonie der Insel bekannt. Diese eleganten, zutraulichen und ausdrucksstarken Vögel bieten Ihnen Momente des Staunens und die Möglichkeit, herrliche Fotos zu machen. Die in ihr dickes braunes Gefieder gekleideten Küken entzücken jeden Beobachter.

7. Tag: Port Stanley

Port Stanley an der Ostspitze der grössten Insel der Falklandinseln ist die Hauptstadt dieses abgelegenen Archipels, der aus fast 700 Inseln besteht. Louis-Antoine de Bougainville brachte hier

1764 die ersten Siedler unter, und der Hafen gewann schnell an Bedeutung. In der 1767 der spanischen Krone unterstellten und seit 1833 unter britischer Souveränität stehenden Stadt haben sich südamerikanische Züge mit dem viktorianischen Stil vermischt. Häuser mit bunten Dächern zieren die Heidelandschaft mit ihrem windigen und rauen Klima, die an die schottischen Inseln Orkney oder Shetland erinnern. Vor der 1933 gebauten Kathedrale erinnert ein Bogen aus Walkieferknochen daran, dass Port Stanley einst ein Walfanghafen war.

8.- 9. Tag: Auf See

Geniessen Sie während der Überfahrt auf See die zahlreichen Freizeitangebote an Bord. Gönnen Sie sich Entspannung im Spa oder halten Sie sich im Fitnessraum in Form.

10.- 15. Tag: Antarktische Halbinsel

Lassen Sie sich von diesem einzigartigen Ort verblüffen. Die mythische Antarktische Halbinsel übt noch heute eine echte Faszination aus und verspricht ihren Besuchern unvergessliche Augenblicke. Während Ihres ganzen Abenteuers in dieser Kulisse aus Eis fahren Sie durch spektakuläre und subtile Nuancen von blau und weiß, umgeben von einer außergewöhnlichen Fauna. Pinguine, Buckelwale, Seehunde und Riesensturmvögel sind hier ebenso zu Hause wie See-Elefanten, Pelzrobben, Südliche Zwergwale und Schwertwale. Vielleicht haben Sie während der Ausfahrten das Glück, diese Tiere zu beobachten und mit ihnen die extreme Schönheit dieser Orte zu teilen. Jeden Tag bieten Ihnen der Kapitän und der Expeditionsleiter von den Eisbedingungen abhängige Anlandungen oder Ausfahrten mit dem Zodiac, auf denen Sie den unendlichen Reichtum der Antarktischen Halbinsel entdecken. Gletscher, Packeis, Tafeleisberge, steil ins Wasser abfallende Berggipfel, vulkanische Strände, Forschungsstationen, zauberhafte Buchten oder auch Überreste der Walfangindustrie: Dies sind die vielen Gesichter dieser Region in gedämpfter Stille und einer unreal wirkenden Atmosphäre. So folgen Sie den Spuren von Jean-Baptiste Charcot, Adrien de Gerlache oder Sir Ernest Shackleton, bedeutende Erforscher der Antarktis, die sich Anfang des 19. Jahrhunderts aufmachten, diese entlegenen und unbewohnten Regionen zu erobern.

16.- 17. Tag: Fahrt durch die Drake-Passage

Sofern es einen Ort, ein Meer, eine Passage gibt, vor dem sich Besucher, Forscher und gestandene Seeleute gleichermaßen fürchten, dann ist das wohl die Drakestrasse. Auf der Breite der berühmten berüchtigten „Screaming Fifties“ zwischen Kap Hoorn und den Südlichen Shetlandinseln bildet sie den kürzesten Weg zwischen der Antarktis und Südamerika. Der Weiße Kontinent will errungen werden, werden Ihnen erfahrene Antarktisreisende sagen ... Kalte Ströme fließen vom Südpol in nördlicher Richtung und treffen hier auf wärmere äquatoriale Wassermassen, wodurch ideale Lebensbedingungen für eine vielfältige Meeresfauna entstehen. Und wenn Sie die Augen heben, sehen Sie am Himmel elegante Albatrosse und Kapsturmvögel, die sich in den tragenden Winden um das Schiff herum vergnügen.

18. Tag: Ausschiffung Ushuaia Argentinien, Rückflug nach Buenos Aires.

Ausschiffung nach dem Frühstück. Anschliessend Rückflug nach Buenos Aires und individuelle Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- eine Hotelübernachtung in Buenos Aires sowie Flug Buenos Aires - Ushuaia - Buenos Aires in Economy-Klasse
- Transfers gemäss Reiseprogramm
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführten Anlandungen und eine Auswahl an Aktivitäten an Land
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Eine grosse Auswahl an Getränken (nicht-alkoholisch und alkoholisch)
- Gummistiefel zur Ausleihe
- Warmer Parka (geschenkt)
- Hafen- und Landungsgebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- Hin- und Rückreise Buenos Aires
- Premium-Getränke
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Doppelkabine Superior ab CHF 14'000.-
 - Doppelkabine Deluxe ab CHF 14'920.-
 - Doppelkabine Prestige Deck 4 ab CHF 15'570.-
 - Doppelkabine Prestige Deck 5 ab CHF 15'840.-
 - Doppelkabine Prestige Deck 6 ab CHF 16'230.-
 - Deluxe Suite ab CHF 22'790.-
 - Prestige Suite Deck 5 ab CHF 23'710.-
 - Privilège Suite ab CHF 25'670.-
 - Suite Grand Deluxe ab CHF 31'190.-
 - Grand Privilège Suite ab CHF 32'110.-
 - Owner Suite ab CHF 45'920.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag ist immer auf Anfrage.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Eis- und Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

